



Intensivwoche «Leben mit der Grundsteinmeditation»

Sektion für Schöne
Wissenschaften
Sektion für Redende und
Musizierende Künste

18.–22. Juli 2022

 Goetheanum

Intensivwoche «Leben mit der Grundsteinmeditation»

«Nun ist die Zeit gekommen, in der die Mysterien wiedergefunden werden müssen. [...] Aus diesem Bewusstsein heraus ist die Weihnachtstagung gehalten worden, denn es ist eine dringende Notwendigkeit, dass auf der Erde eine Stätte ist, wo wiederum Mysterien begründet werden können. Die Anthroposophische Gesellschaft muss in ihrem weiteren Fortgange der *Weg* zu den erneuerten Mysterien werden.»

Die Grundsteinmeditation bildet das Fundament, auf das die Mitglieder der neugegründeten Anthroposophischen Gesellschaft 1923 das «geistige Goetheanum» errichten. Die «Steine» hierzu sind die Arbeiten der einzelnen Menschen in aller Welt. Es ist ein einmaliger Gründungsakt, der zugleich nur in der fortwährenden täglichen Erneuerung sich vollziehen kann – im Herzen jedes Einzelnen und im Bewusstsein der gesamten Gemeinschaft. Uranfänglich kann mit der Arbeit an der Grundsteinmeditation ein Weg zu den erneuerten Mysterien gegangen werden, indem die übende Menschenseele sich dreifach erkennt, mit der trinitarischen Welt verbindet und zu einer Vereinigung mit anderen Seelen in Christus findet. – In unserer Arbeitswoche möchten wir den künstlerisch-erkennenden Zugang zur Grundsteinmeditation in das Zentrum stellen. In gemeinsamen eurythmischen Übungen, im wiederholten Anschauen des gesamten Grundsteins in Eurythmie, in Sprachbetrachtungen, Vorträgen wie vor allem in Gesprächen soll die Grundsteinmeditation im Hier und Jetzt aufleuchten und für die Zukunft fruchtbar werden.

Ariane Eichenberg *Christiane Haid* *S. Hasler*

Ariane Eichenberg

Christiane Haid

Stefan Hasler

Programm

	Montag, 18. Juli	Dienstag, 19. Juli «Übe Geist-Erinnern»	Mittwoch, 20. Juli «Übe Geist-Besinnen»
9.00		Eurythmie-Demonstration Tanja Masukowitz Sprachbetrachtung Christiane Haid	Eurythmie-Demonstration Silke Sponheuer Sprachbetrachtung Ariane Eichenberg
10.30		Kaffeepause	Kaffeepause
11.00		Arbeitsgruppen	Arbeitsgruppen
12.30		Mittagspause	Mittagspause
15.15		Gemeinsame Eurythmie mit Stefan Hasler	Gemeinsame Eurythmie mit Stefan Hasler
16.00		Pause	Pause
16.30		Das Sprechen der Hierarchien in der Grundsteinmeditation Jaap Sijmons	Die Elementargeister und die Grundsteinmeditation Jean-Michel Florin
18.00		Abendpause	Abendpause
20.00	Grundsteinmeditation Sprechchor Der Rosenkreuzer- spruch und die Grundsteinlegung Michael Debus Grundsteinmeditation Sprechchor	Was lebt in mir in Bezug auf die Grundsteinmeditation? Saalgespräch Grundsteinmeditation in Eurythmie Goetheanum-Eurythmie- Ensemble	Grundsteinmeditation in Eurythmie Die Eurythmieformen Ingrid Everwijn Grundsteinmeditation in Eurythmie Goetheanum-Eurythmie- Ensemble
		Sternenbetrachtung mit Wolfgang Held (bei klarem Himmel)	

Donnerstag, 21. Juli
«Übe Geist-Erschauen»

Eurythmie-Demonstration
Gioia Falk
Sprachbetrachtung
Christiane Haid

Kaffeepause

Arbeitsgruppen

Mittagspause

Gemeinsame Eurythmie
mit Stefan Hasler

Pause

**Übend geistig tätig werden –
Die Rhythmen in der
Grundsteinmeditation**
Tomáš Zdražil

Abendpause

**Grundsteinmeditation in
Eurythmie**
Goetheanum-Eurythmie-
Ensemble

**Was mache ich mit den
Erfahrungen der Grundstein-
meditation im Alltag?**
Saalgespräch

Sternenbetrachtung
mit Wolfgang Held
(bei klarem Himmel)

Freitag, 22. Juli
«In der Zeitenwende»

Eurythmie-Demonstration
Marianne Dill
Sprachbetrachtung
Ariane Eichenberg

Kaffeepause

**Die Grundsteinmeditation
in der heutigen Zeit**
Paul Mackay

Grundsteinmeditation in Eurythmie
Goetheanum-Eurythmie-Ensemble

Arbeitsgruppen:

- 1. Michael Debus und Nicolas Prestifilippo:** Zur Architektur der Rhythmen – mit Eurythmie
- 2. Marianne Dill:** Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – Annäherung an den Entwicklungsweg in der 4. Strophe durch Eurythmie
- 3. Jean-Michel Florin und Christine Prestifilippo:** Wie können wir eine Beziehung zu den Elementen und Elementargeistern aufbauen? – mit Eurythmie
- 4. Stefan Hasler:** Formelemente, Angaben und Grundsätzliches zur Einstudierung der Grundsteinmeditation – Ein Kurs für Eurythmisten
- 5. Paul Mackay und Silke Sponheuer:** Die Rhythmen der Grundsteinmeditation – mit Eurythmie
- 6. Barbara Schnetzler:** Plastische Übungen zum Grundgedanken des Ersten Goetheanumbaus
- 7. Jaap Sijmons und Martje Brandsma:** Die Grundsteinmeditation und die folgenden sieben Tage der Weihnachtstagung 1923 – mit Eurythmie

Biografien

Rafael Bäumler Tavares de Oliveira

Ausgebildet in Reitkunst und als Reitpädagogin und -therapeut, studierte er Eurythmie am Im-Pulse Eurythmy Training in den USA, Brasilien und der Schweiz. Nach künstlerischer und pädagogischer Tätigkeit ist er seit 2015 Mitglied des Goetheanum-Eurythmie-Ensembles.

Martje Brandsma

Nach der Ausbildung zur Standardtanz-Dozentin folgte eine Eurythmie-Ausbildung in Den Haag und Bühnenausbildung an der Goetheanum-Bühne. Nach einigen Jahren als Eurythmie-Dozentin an der Eurythmie-Ausbildung Hochschule Leiden und als freischaffende Künstlerin kam sie zurück ans Goetheanum.

Michael Debus

Studium der Mathematik, Physik und Philosophie, danach theologische Ausbildung und ab 1969 Pfarrer der Christengemeinschaft. 30 Jahre in der Leitung der Freien Hochschule der Christengemeinschaft in Stuttgart (Priesterseminar), ausgedehnte Vortragstätigkeit auf allen Kontinenten, zahlreiche Veröffentlichungen zu Themen der Zeitgeschichte, Anthroposophie und Theologie.

Marianne Dill

2012-2016 Eurythmiestudium an der Schule für Eurythmische Art und Kunst in Berlin. 2017 Fünftes Jahr im Weiterbildungsprojekt Bühne und Bewusstsein bei Barbara Mraz und Mikko Jairi in Berlin. Tournee nach Finnland, Schweden und in die Schweiz. Seit September 2017 an der Goetheanum Eurythmie-Bühne. Ab September 2018 im Goetheanum-Eurythmie-Ensemble.

Dr. Ariane Eichenberg

Redakteurin der Zeitschrift «Erziehungskunst. Frühe Kindheit», Mitarbeiterin an der Sektion für Schöne Wissenschaften und Deutschlehrerin an der Waldorfschule Uhlandshöhe Stuttgart. Veröffentlichungen zum Thema Gedächtnis und Erinnerung, literarische Verarbeitung traumatischer Ereignisse. Laufendes Forschungsprojekt mit Christiane Haid zusammen ist die Frage nach der Humanisierung des Menschen durch Literatur.

Ingrid Everwijn

Klavier-, Pädagogik-, Eurythmie- und Heileurythmiestudium. Master of Arts, Dozentin und Mitglied des leitenden Kollegiums am Eurythmeum CH. Seit 1995 an der Akademie für Eurythmische Kunst Baselland (Ausbildung und Aphaia Ensemble); 2011 Gründungsmitglied des Eurythmeum CH. Langjährige sehr vielseitige künstlerische Erfahrungen.

Gioia Falk

Ausgebildet von Elena Zuccoli, war sie seitdem als Bühneneurythmistin in München und Dornach tätig und in zahlreichen freien Projekten; aktuell als künstlerische Leitung der «Mysteriendramen» und als Teil der Leitung des Goetheanum-Ensembles.

Jean Michel Florin

Studium der Landwirtschaft/Naturschutz und der goetheanistischen Naturwissenschaft am Forschungsinstitut der Naturwissenschaftlichen Sektion am Goetheanum. Lebt im Elsass bei Colmar. Seit 1988 Koordinator des Vereins Mouvement de l'Agriculture Bio-Dynamique in Frankreich. Seit 2010 Kollaborateur mit Ueli Hurter und Thomas Lüthi der Sektion für Landwirtschaft am Goetheanum. Kurse und Vortragstätigkeit.

Dr. Christiane Haid

Studium der Erziehungswissenschaften, Germanistik, Geschichte und Kunst in Freiburg und Hamburg. 1993 Friedrich von Hardenberg-Institut Heidelberg, 2001 Sektion für Schöne Wissenschaften, 2006 Albert Steffen Stiftung. 2012 Promotion: «Mythos, Traum und Imagination. Die kleinen Mythen Albert Steffens». 2009-2019 Leiterin des Verlags am Goetheanum, ab 2019 Programmleitung. Seit 2012 Leiterin der Sektion für Schöne Wissenschaften und seit 2020 Leiterin der Sektion für Bildende Künste.

Prof. Stefan Hasler

Studium der Musik in Basel, Stuttgart, Pescara, Budapest, Dirigierstudium in London, Studium der Eurythmie in Den Haag und Hamburg, Kurse bei Elena Zuccoli. Bühnentätigkeit und Unterricht an der Waldorfschule Hamburg-Wandsbek, Dozententätigkeit an der Eurythmie Schule Hamburg. Seit 2003 Professor für Eurythmie an der Alanus Hochschule. Seit 2014 Sektionsleiter am Goetheanum, Forschungsarbeiten in den Gebieten Toneurythmie, Raffael und Eurythmiepädagogik.

Wolfgang Held

Studium der Waldorfpädagogik mit Schwerpunkt Mathematik. Er ist Autor des Sternkalenders und Chefredakteur des *Goetheanum*. Er publiziert zu anthroposophischen und lebenskundlichen Fragen und führt kulturelle und astronomische Studienreisen durch.

Paul Mackay

Studium der Wirtschaftswissenschaften in Rotterdam und Fontainebleau. Von 1972 bis 2012 im Bankwesen tätig u.a. als Gründer und Direktor der Triodos Bank sowie als Vorstand und Aufsichtsratsvorsitzender der GLS Bank. Von 2012-2021 Präsident des Verwaltungsrates der Weleda AG. Seit 2020 Stiftungsrat des WWF Deutschland. Von 1996-2018 Vorstand am Goetheanum, Freie Hochschule für Geisteswissenschaft. Von 2000-2015 Leiter der Sektion für Sozialwissenschaften.

Tanja Masukowitz

Nach der Eurythmie-Ausbildung in Hamburg wirkte sie viele Jahre als freischaffende Künstlerin in verschiedenen nationalen und internationalen Eurythmie-Ensembles und war Dozentin in der Hansestadt, bevor sie 2005 an die Alanus-Hochschule wechselte und als Professorin für Eurythmie und Leiterin des Fachbereichs tätig war. Jetzt ist sie Teil der Leitung des neuen Eurythmie-Ensembles.

Christine Prestifilippo

Nach einem freien sozialen Jahr im Camphill Dingle, Irland, folgte ein Studienjahr am Goetheanum, ein Eurythmie-Studium in Stuttgart sowie eine weiterführende Bühnenausbildung. Vom Märchen-Ensemble des Eurythmeum Stuttgart kam sie nach Dornach an die Goetheanum-Bühne.

Nicolas Prestifilippo

Studium der Eurythmie in Stuttgart. Bühnenausbildung am Eurythmeum Stuttgart und Mitwirkung beim Novalis-Ensemble Stuttgart. Seit Januar 2021 Mitglied des Goetheanum-Eurythmie-Ensembles.

Barbara Schnetzler

Freischaffende Bildhauerin in Basel und Mulhouse. Ihre Ausbildung zur Bildhauerin erwarb sie an der Bildhauerschule Müllheim (CH). Ihr Werk wird von verschiedenen Galerien vertreten und befindet sich in diversen Kunstsammlungen sowie im öffentlichen Raum. Seit 2020 ist sie im Leitungsteam der Bildenden Künste am Goetheanum und vertritt zusammen mit Rik ten Cate die plastischen Künste.

Prof. Dr. Jaap Sijmons

Studium der Philosophie, Mathematik und Jura in Utrecht. Promotion über Rudolf Steiners Philosophie und seine Systematik der zwölf Weltanschauungen (Utrecht, 2004). 2008 auf deutsch «Phänomenologie und Idealismus. Struktur und Methode der Philosophie Rudolf Steiners». Bis 2019 Vorsitzender der Anthroposophischen Gesellschaft in den Niederlanden. Professor für Gesundheitsrecht.

Silke Sponheuer

Eurythmiestudium in Hamburg, wo sie auch an der Bühne sowie als Ausbilderin wirkte. In Kapstadt/Südafrika gründete sie 1997 das Kairos Eurythmy Training, akkreditiert als BA Eurythmie. Sie baute die Bühnenarbeit des Kairos Eurythmie Stage Ensembles auf und ist ebenfalls künstlerisch mit Jugendlichen und in den Townships aktiv mit «Out-reach projects». An der Universität Kapstadt studierte sie Music/Dance (MA). Seit September 2018 ist sie Mitglied des Leitungskollegiums des Goetheanum-Eurythmie-Ensembles.

Prof. Dr. Tomáš Zdražil

Historiker und Hochschulpädagoge. Er hat als Klassen- und Oberstufenlehrer an einer Waldorfschule in Tschechien gearbeitet und lehrt aktuell an der Freien Hochschule Stuttgart Seminar für Waldorfpädagogik, wo er auch das von Tesin-Zentrum für Gesundheit und Pädagogik leitet. Er ist Mitglied der Internationalen Konferenz der Waldorfschulbewegung (Haager Kreis).

GOETHEANUM

Empfang | Postfach | CH-4143 Dornach | Fax +41 61 706 44 46

Tel. +41 61 706 44 44 | tickets@goetheanum.ch

<https://www.goetheanum.org/leben-mit-der-grundsteinmeditation>

Tagungsinformationen

Leben mit der Grundsteinmeditation

Intensivwoche der Sektion für Schöne Wissenschaften
von Montag, 18. bis Freitag, 22. Juli 2022

Anmeldung erbeten bis: Montag 4. Juli 2022

Tagungspreise: Förderpreis¹: 650 CHF
Normalpreis: 550 CHF
Ermässigt²: 450 CHF
Studierende³: 150 CHF

Tagungsverpflegung

Die Mittagessen am 19., 20. und 21. Juli, sind im Tagungspreis inbegriffen und können nicht abgewählt werden. Separat können 3 Abendessen am 19., 20. und 21. Juli zum Gesamtpreis von 75 CHF gebucht werden. Die Mahlzeiten sind nicht einzeln buchbar. Laktose- und glutenfreie Verpflegung kann bereitgestellt werden, andere Nahrungsmittelunverträglichkeiten können in diesem Rahmen leider nicht berücksichtigt werden.

Parkkarte

für die Dauer der Tagung: 28 CHF (nicht unmittelbar um das Goetheanum). Bei Behinderung bitte Ausweis sichtbar im Auto hinterlegen.

Zahlungsmodi/Bestätigung

Um Kreditkartengebühren und grössere Menschenansammlungen zu vermeiden, bitten wir Sie, die Rechnungen bis spätestens 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn per Banküberweisung auszugleichen. Bezahlte Karten können bis eine halbe Stunde vor Beginn am Empfang abgeholt werden.

Bei Gruppenanmeldungen erhält die Institution eine Sammelrechnung; nachträgliche Anmeldungen können nur einzeln gebucht und abgerechnet werden.

Kreditkarte (alle Länder): Der Totalbetrag wird nach Bearbeitung der Anmeldung Ihrer Karte belastet. Die Anmelde- und Zahlungsbestätigung wird Ihnen per E-Mail oder Post zugesandt.

Rechnung Schweiz: Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte beachten Sie, dass Rechnungen nur bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn verschickt werden. Danach sind nur noch Zahlungen per Abbuchung der Kreditkarte oder bei Ankunft möglich.

Rechnung Euro-Raum: Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Für den Euroraum mit deutschem €-Konto. Bitte beachten Sie, dass Rechnungen nur bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn per Post verschickt werden. Danach sind nur noch Zahlungen per Abbuchung der Kreditkarte möglich.

Andere Länder / Nicht-EU: Zahlung nur per Kreditkarte möglich. Nach Bearbeitung wird eine Anmelde- und Abbuchungsbestätigung per E-Mail zugestellt.

Bitte beachten: Der Rechnungsbetrag muss 5 TAGE vor Veranstaltungsbeginn bei uns eingegangen sein.

Tagungskarten: Um Kreditkartengebühren und grössere Menschenansammlungen zu vermeiden, bitten wir Sie, die Rechnungen bis spätestens 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn per Banküberweisung auszugleichen. Bezahlte Karten können bis eine halbe Stunde vor Beginn am Empfang abgeholt werden.

Neben Bargeld in CHF oder € akzeptieren wir auch VISA, MasterCard, ec-direkt und Postcard-Schweiz.

Stornierung: Die schriftliche Stornierung der Tagungsteilnahme ist bis 14 Tage vor Tagungsbeginn (8.07.2022) kostenlos möglich (Datum des Poststempels). Danach werden 50% des Tagungsbetrages erhoben. Die Stornierung der Verpflegung oder der Parkkarte ist bis 1 Tag vor Tagungsbeginn (17.07.2022) kostenfrei. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag ist der gesamte Rechnungsbetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten eine(n) Ersatzteilnehmer(in).

Rücktrittskostenversicherung: Gegen Gebühr (5% der Gesamtkosten, mind. 10 CHF) kann eine Versicherung für den mit dieser Anmeldung gebuchten Gesamtbetrag abgeschlossen werden, welche bei Krankheit (einschl. eigener, im Haushalt lebender Kinder, des Ehepartners), Verlust des Arbeitsplatzes sowie höherer Gewalt die gesamten Rücktrittskosten deckt. Die Versicherungsbedingungen erhalten Sie auf Anfrage oder können im Internet unter www.goetheanum.org/6053.html eingesehen werden.

Datenverarbeitung: Die Adressdaten werden elektronisch erfasst und gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben.

Anmeldung

2IW

Leben mit der Grundsteinmeditation

Intensivwoche der Sektion für Schöne Wissenschaften

von Montag, 18. bis Freitag, 22. Juli 2022

Anmeldung erbeten bis: Montag 4. Juli 2022

Postanschrift: Goetheanum Empfang, Postfach, CH-4143 Dornach

Fax + 41 61 706 44 46, Tel. + 41 61 706 44 44, E-Mail tickets@goetheanum.org

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Frau Herr

Name, Vorname _____

Rechnung an Privatadresse Rechnung an Institution

ggf. Name Institution _____

Strasse, Nr. _____

PLZ/Ort _____

Land _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Beruf _____

Tagungskarte (inklusive 3 Mittagessen am 19., 20., 21. Juli, obligatorisch)

650 CHF Förderpreis¹ 550 CHF Normalpreis 450 CHF ermässigt² 150 CHF Studierende³

Verpflegung (3 Abendessen, am 19., 20., 21. Juli) 75 CHF

Nahrungsmittelunverträglichkeiten gegen Gluten Laktose

Arbeitsgruppen (11:00 Uhr) 1. Wahl, Nr. _____ 2. Wahl⁴, Nr. _____ 3. Wahl⁴, Nr. _____

Parking am Goetheanum Parkkarte: 28 CHF

Versicherung

Rücktrittskostenversicherung (5% des Gesamtarrangements, mindestens 10 CHF)

Siehe Rücktrittskonditionen unter Tagungsinformationen

Zahlungsart

Rechnung (nur für die Schweiz und den Euro-Raum)

Kreditkarte (alle Länder) Visa MasterCard

Kartennummer: _____ / _____ / _____ / _____ Gültig bis: __ / __

Mit meiner Unterschrift bestätige ich mein Einverständnis mit den Zahlungsmodi und Stornierungsbedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift

¹ Wer mehr zahlen kann, hilft mit, dass die Tagung sich selber trägt bzw. unterstützt die Arbeit der Sektion.

² Für Pensionierte/Senioren, Erwerbslose, Menschen mit Behinderungen (IV-Rente). Ermässigung kann nur bei beigelegtem Nachweis/Kopie gewährt werden.

³ Für Studierende, SchülerInnen, Auszubildende, Militärdienst-/Zivildienstleistende. Ermässigung kann nur bei beigelegtem Nachweis/Kopie gewährt werden.

⁴ Ihre Zweit- und Drittwahl wird berücksichtigt, wenn zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung Ihre Erstwahl bereits ausgebucht/entfallen ist oder später ausfallen sollte. Falls Sie weder in der Erst-, Zweit- oder Drittwahl einen Platz erhalten können, werden Sie nach Möglichkeit benachrichtigt. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen bei Tagungsbeginn.